Presseinformation vom 12. Mai 2024

75 Jahre VKA – ein Grund zum Feiern

TVöD ist maßgebend für andere Tarifverträge/Flexibilität und attraktive Arbeitsbedingungen stehen im Fokus der kommunalen Arbeitgeber

Berlin. Im für die Bundesrepublik wichtigen Jahr 1949 wurde auch die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) gegründet. Die VKA feiert in diesem Jahr daher ihr 75-jähriges Bestehen – und ist damit genauso alt wie die Bundesregierung und das Grundgesetz. Seit ihrer Gründung im Jahr 1949 prägt die VKA die Arbeitsbedingungen im kommunalen öffentlichen Dienst.

Karin Welge, Präsidentin der VKA: „Der kommunale öffentliche Dienst mit all seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist das Rückgrat unserer Städte und Gemeinden – von den Krankenhäusern über die Kinderbetreuung bis hin zur Abfallentsorgung und Energieversorgung – der kommunale öffentliche Dienst deckt eine breite Palette von Aufgaben ab. Unsere Beschäftigten leisten tagtäglich wertvolle Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger, und damit für das Gemeinwohl. Seit nunmehr 75 Jahren setzen wir uns als kommunale Arbeitgeber für faire Löhne und gute Arbeitsbedingungen für unsere mittlerweile rund 2,6 Millionen Beschäftigten ein. Mit dem TVöD haben wir gemeinsam mit den Gewerkschaften eine klare Struktur für Gehälter und Arbeitszeiten geschaffen, die maßgebend für andere Tarifverträge ist. Darauf können wir stolz sein!“

„Einer unserer wichtigsten Meilensteine war der Abschluss des Bundes-Angestelltentarifvertrags (BAT) im Jahr 1961“, betont **Karin Welge** die tarifpolitische Bedeutung des kommunalen öffentlichen Dienstes. „Der Tarifvertrag Versorgungsbetriebe (TV-V) vom 5. Oktober 2000 und der dem BAT nachfolgende Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vom 1. Oktober 2005 prägen bis heute die Strukturen des öffentlichen Dienstes.“

Karin Welge: „Neben einem sicheren Arbeitsplatz in unsicheren Zeiten, einer angemessenen Entlohnung, stetigen Weiterbildungsmöglichkeiten, einer attraktiven betrieblichen Altersversorgung und vielen weiteren Vorzügen haben wir natürlich auch die individuellen Lebenssituationen unserer Beschäftigten im Blick. Denn neben der Sicherheit, die der öffentliche Dienst bietet, ist für unsere Arbeitgeber und ihre Beschäftigten wichtig, dass unser Tarifwerk mit einer sich verändernden Welt Schritt hält. Das erreichen wir Jahr für Jahr. Nur so lässt sich die Daseinsvorsorge in bewährter Qualität sicherstellen.“

Die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) ist der Spitzenverband der kommunalen Arbeitgeberverbände in Deutschland. Sie regelt die Arbeitsbedingungen für die kommunalen Beschäftigten und schließt Tarifverträge mit den zuständigen Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes. Die VKA vertritt fast 10.000 kommunale Arbeitgeber in Deutschland mit rund 2,6 Millionen Beschäftigten.

Pressekontakt: Ulrike Heine
Telefon: (030) 209 699 461, Mobil: 0160 9412 1850, E-Mail: ulrike.heine@vka.de